

L04126 Arthur Schnitzler an Gus-
tav Schwarzkopf, 21. 7. 1898

Herrn GUSTAV SCHWARZKOPF
Wien
I. TIEFER GRABEN 23.

GASTEIN, 21. 7. 98

- 5 Lieber Gustav, wenn Sie am 27. nach Salzburg kommen, so ist das so vortrefflich als
möglich – ich bleibe da noch 2–3 Tage dort und ich verspreche Ihnen, daß Sie
von meinem Rad nicht das geringste zu leiden haben werden. Ich will bis Montag
(25.) hier bleiben; (bitte noch um ein Wort hieher), fahre PER Rad nach Salzb., wo
10 ich am 26. Abd fein werde. Hotel erfahren Sie noch – ich möchte das Electrizi-
tätshotel versuchen, das billig und angenehm sein soll.

Von Herzen

Ihr

Arth

Beste Grüße an Mama.

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 21. 7. 1898 in Bad Gastein
Erhalt durch Gustav Schwarzkopf am 22. 7. 1898 in Wien

♥ CUL, Schnitzler, B 96.

Postkarte, 540 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Badgastein, 21/7 98, 5–A«.

Zusatz: mit Bleistift auf der Adressseite von unbekannter Hand Vermerk: »9.20 / 1.07
/ 1.08 / 4.22«

13 *Beste Grüße an Mama.*] Entlang der oberen Blattkante, verkehrt zum restlichen Text.

Index der erwähnten Entitäten

Bad Gastein, *Hauptstadt*, 1, 1^K

Hotel Bristol Salzburg, *Hotel*, 1

Salzburg, *Verwaltungsgebiet*, 1

SCHNITZLER, LOUISE (8. 7. 1840 Kőszeg – 9. 9. 1911 Wien), 1

Wien

I., Innere Stadt

Tiefer Graben 23, *Wohngebäude*, 1

Wien, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gustav Schwarzkopf, 21. 7. 1898. Herausgegeben von Herausgegeben von Jahnke, SelmaMüller, Martin Anton. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L04126.html> (Stand 14. Februar 2026)